



© HHLA

HAMBURG, DEIN HAFEN!



Port of Hamburg





MIT DER WELT VERBUNDEN

Der Hamburger Hafen ist seit über 830 Jahren Umschlagplatz für Waren aller Art. Seine Lage im Binnenland mit der Verbindung zum offenen Meer, die hohe Qualität der hier geleisteten Arbeit, der Zugang zu zahlreichen Märkten: Dies überzeugt die Kunden seit jeher von der Leistungsfähigkeit des Hafens.

Doch die Weltwirtschaft befindet sich im Umbruch. Die stetig fortschreitende Digitalisierung und Automatisierung sowie die demografische Entwicklung verändern die Arbeitswelt nachhaltig. Während sich das politische Handeln auf den Klimaschutz, neue Antriebstechnologien und das Sichern von Lieferketten fokussiert, werden Kauf- und Investitionsentscheidungen der Konsumenten immer stärker vom nachhaltigen Wirtschaften der Unternehmen beeinflusst.

Gerade in Zeiten disruptiver Krisen zeigt sich deutlich, wie notwendig resiliente Lieferketten für Produzenten, Verlager, Logistikdienstleister und letztlich auch für die Endverbraucher sind.

Hierfür haben Sie einen starken und verlässlichen Partner – den Hamburger Hafen.



... 1.

IM HERZEN EUROPAS GELEGEN

Der Hamburger Hafen gilt seit jeher als eine der logistischen Drehscheiben sowie als eines der industriellen Zentren Europas. Er ist aufgrund seiner exponierten Lage elbeaufwärts der ideale Dienstleister für ressourcenschonende Transporte von Waren.

Über die Elbe ist der Hafen der Hansestadt direkt mit der meistbefahrenen künstlichen Wasserstraße der Welt, den Nord-Ostsee-Kanal, sowie über die Nordsee mit allen Seehäfen der Welt verbunden. Für Waren, die schnell und verlässlich die Märkte in Deutschland, Mittel- und Osteuropa erreichen sollen, ist er der perfekte Umschlagplatz.

Durch dieses prägnante Alleinstellungsmerkmal reduzieren Unternehmen nicht nur ihre Transportkosten sowie CO₂-Emissionen, sondern sparen auch am in der Logistik so wichtigen Parameter – Zeit. Ein weiterer Vorteil des Hafens ist, dass ein Drittel der Güter und Waren in der Metropolregion Hamburg verbleiben, um hier weiterverarbeitet oder verbraucht zu werden.

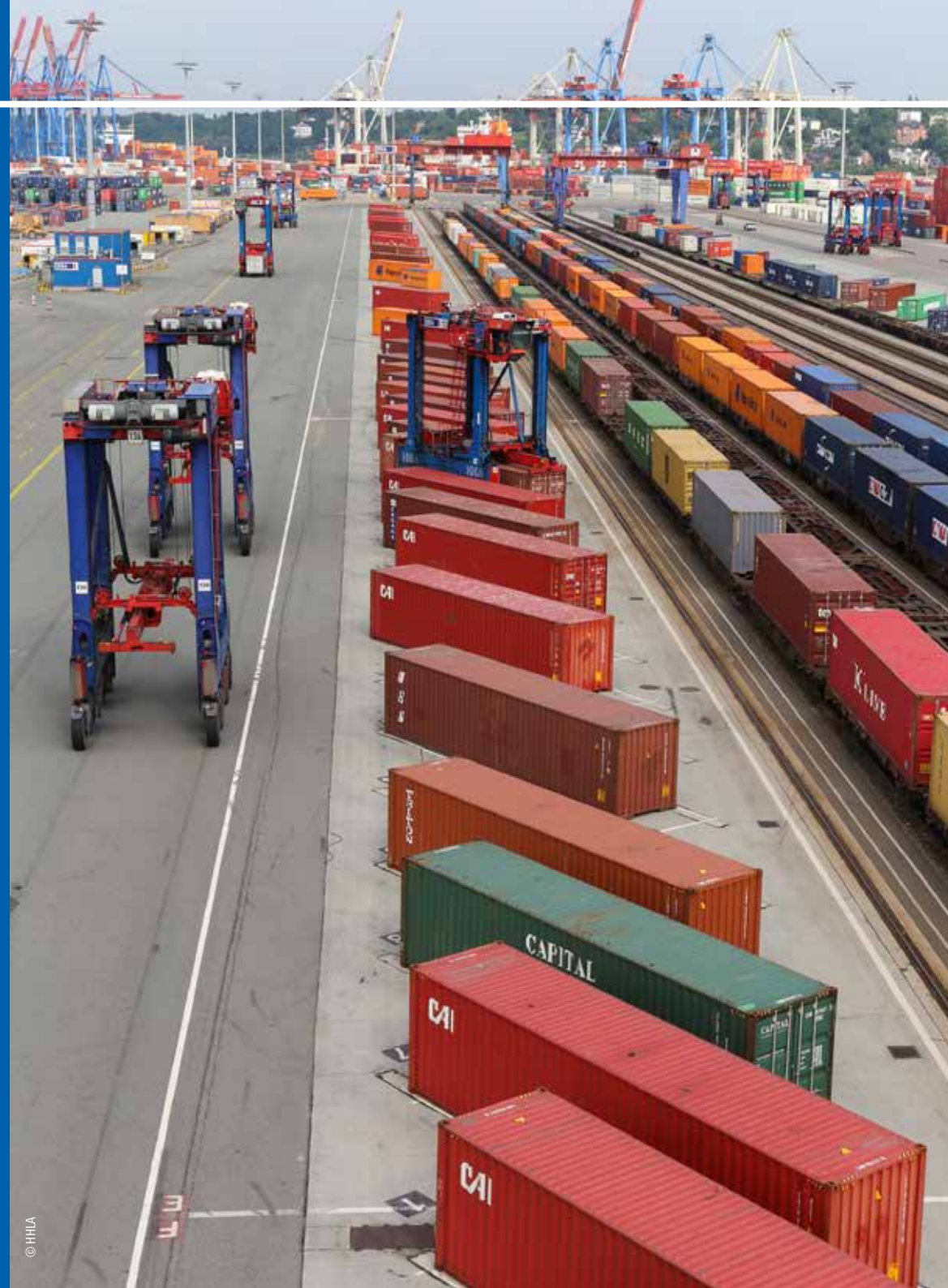


HERVORRAGEND ANGEBUNDEN

Der Hamburger Hafen ist engmaschig über Schiene, Straße und Wasserstraße mit dem Hinterland verbunden.

Das sehr gut ausgebaute Schienennetz mit über 300 Kilometern Länge im Bereich der Hafenbahn sorgt für einen effizienten und CO₂-armen Transport. Die täglich verkehrende Anzahl von über 200 Zügen spricht eine eindeutige Sprache: Der Hamburger Hafen ist der aufkommensstärkste Bahnhof Europas. So wird bereits die Hälfte der für das Hinterland bestimmten Tonnage per Bahn transportiert. Diese bedeutende Infrastruktur zu unterhalten und auszubauen genießt in der Stadt und der Region hohe verkehrspolitische Priorität.

Hamburg ist außerdem ein Knotenpunkt des deutschen Autobahnnetzes und somit auch per Straße bestens erreichbar. Zudem wird der zunehmende Transport aus dem und ins Hinterland emissionsarm mittels Binnenschiff über die zahlreichen Wasserstraßen abgewickelt.



NACHHALTIGER UMSCHLAGPLATZ

Der Hamburger Hafen befindet sich auf dem Weg zur Klimaneutralität. Bereits seit 2019 ist beispielsweise das Container Terminal Altenwerder als klimaneutral ausgezeichnet und somit weltweit die erste Umschlaganlage mit diesem speziellen Zertifikat. Die im Hafen ansässigen Unternehmen setzen mittlerweile auf emissionsarme Transportmittel wie Elektrofahrzeuge und auf moderne Stromnetze. Die dazugehörigen Windkraft- und Photovoltaikanlagen versorgen alle Beteiligten effizient mit sauberer Energie.

Der Hamburger Hafen gilt als einer der Pioniere bei der Einführung von Landstromanlagen. Bereits seit Jahren im Kreuzfahrtbereich etabliert, stehen diese in naher Zukunft auch den an den Containerterminals festgemachten Schiffen zur Verfügung.

Geplant ist, bis 2040 die Treibhausgase und Schadstoffe, die sich beim Umschlag und während der logistischen Prozesse entwickeln so weit zu reduzieren, dass CO₂-Neutralität erzielt werden kann. Somit leistet der Hamburger Hafen einen entscheidenden Beitrag zur Dekarbonisierung der Lieferketten und der Wirtschaft.



4.

POTENZIALE FÜR ENTWICKLUNGEN

Der Hamburger Hafen ist mit einer Landfläche von 4.300 Hektar das größte zusammenhängende Hafen-, Gewerbe- und Industriegebiet Deutschlands und bietet Unternehmen einen zukunftsfähigen Branchenmix und qualifiziertes Fachpersonal. Der Hafen genießt großen Rückhalt in Politik und Verwaltung der Stadt, die bereits heute bei der Vergabe von Flächen Wert darauf legen, dass sich neue und innovative Unternehmen beziehungsweise Branchen ansiedeln, die zu einer hohen Wertschöpfung und der Zukunftsfähigkeit des Standortes beitragen. Unter diesem Gesichtspunkt erfolgt auch die Entwicklung der Projekte Steinwerder Süd oder des Sustainable Energy Hubs. So ist der Hamburger Hafen attraktiver Standort sowohl für die maritime Wirtschaft und die Logistikindustrie als auch für Unternehmen aus der Luftfahrt, der Konsumgüterbranche, der Fahrzeug- und Energietechnik. Er ist aber auch kompetenter Partner für eine lebendige und moderne Start-up-Landschaft. Diese trägt ihren Teil dazu bei, die Innovationen von morgen zu entwickeln – vereint unter anderem im Digital Hub Logistics oder dem homePORT.

Die hohe Lebensqualität der weltoffenen Stadt Hamburg sowie der dazugehörigen Metropolregion zieht unter anderem mit einem breiten Fortbildungsangebot qualifiziertes Personal an.

Visualisierung einer
möglichen zukünftigen Nutzung
des Areals Steinwerder Süd.

... 5.

EIN HAFEN FÜR ALLE FÄLLE

Der Hamburger Hafen erfüllt die Ansprüche der Kunden. Die breite Aufstellung als Universalhafen ermöglicht optimale Lösungen zur Güterabfertigung. So kann sowohl Stückgut, ganz gleich ob konventionell oder in Containern, als auch trockenes oder flüssiges Massengut geladen und gelöscht werden.

Untrennbar sind die Hafendienstleister, unter anderem aus den Bereichen Packen, Laschen und Repair, mit dem Standort verbunden. Für schnelle und unkomplizierte Im- und Exporte sorgen darüber hinaus spezialisierte Dienstleister. Dies macht den Hamburger Hafen für Industrie und Gewerbe ausgesprochen attraktiv.

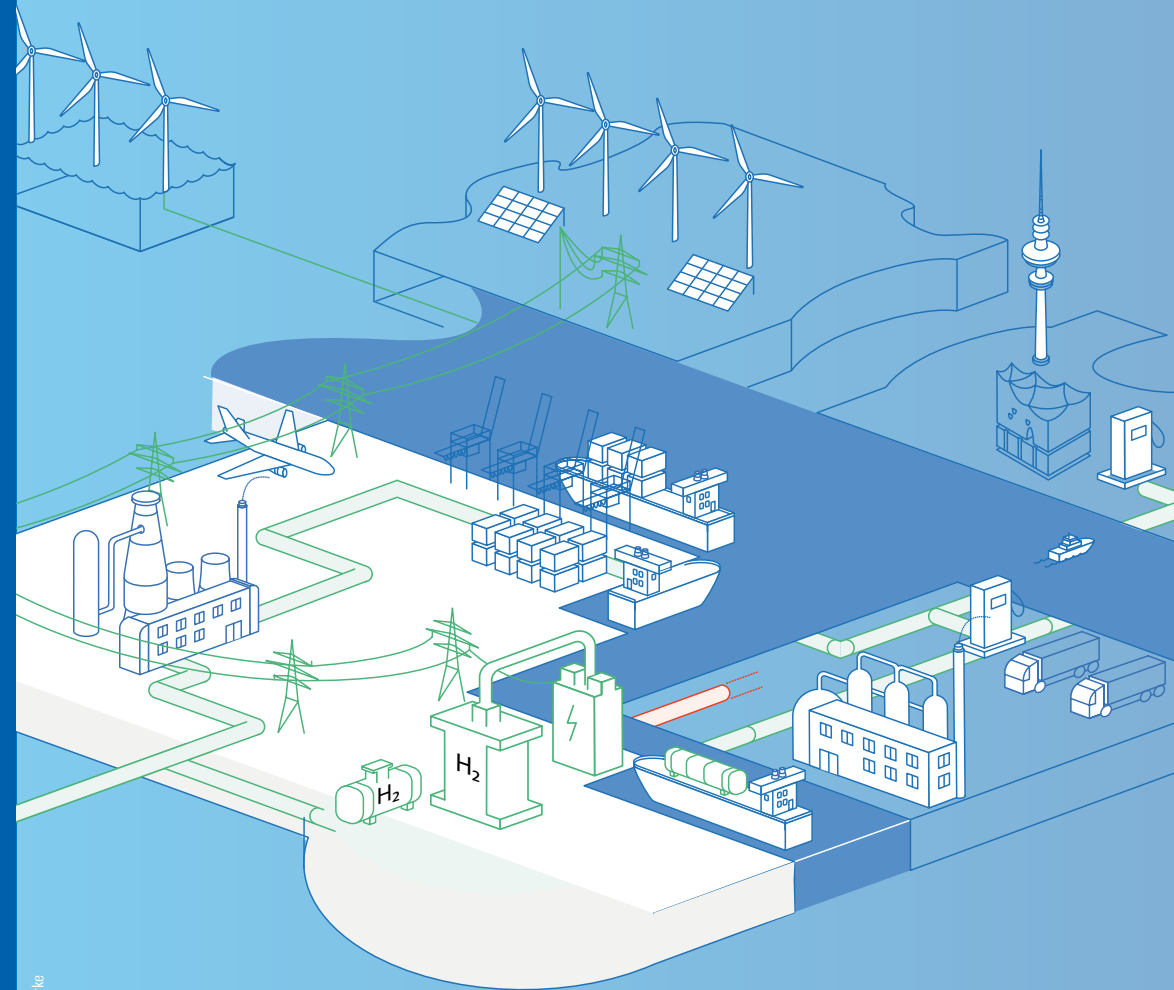
Zudem sind zahlreiche deutsche Reedereien in Hamburg ansässig – und auch internationale Reedereien sind mit ihren Deutschland- und Europa-zentralen hier vertreten. Unzählige Logistikdienstleister sorgen für eine Lagerung und den nahtlosen Transport der Waren. Mit seinen Cruiseterminals ist der Standort aber auch attraktiver Turnaround-Hafen für die Kreuzfahrtindustrie.



ENERGIE-HUB MIT PERSPEKTIVE

Hamburg hat sich mit diversen Initiativen und Projekten zu einem nationalen Hot Spot der Wasserstoffwirtschaft entwickelt. Die Stadt verbindet die industriepolitischen Chancen des Markthochlaufs von grünem Wasserstoff mit dem Klimaschutz. Ziel ist der Aufbau einer sich selbst tragenden grünen Wasserstoffwirtschaft bis zum Jahr 2035. Der Hamburger Hafen wird mit der ansässigen Industrie eine Schlüsselrolle bei der Energiewende in Deutschland und Europa spielen. Mit grünem Wasserstoff werden in Hamburg Hafen, Industrie, Logistik und Luftverkehr dekarbonisiert.

Der Hamburger Hafen mit seinen kurzen Wegen, der guten Anbindung und einer flexiblen, skalierbaren Infrastruktur ist perfekt dafür geeignet, die gesamte Wasserstoff-Wertschöpfungskette abzubilden. Dabei wird auch der Import von grünem Wasserstoff berücksichtigt. Mehrere Unternehmen haben bereits die Einrichtung entsprechender Infrastrukturen im Hamburger Hafen angekündigt. Ziel ist dabei, nicht nur die ansässige Industrie mit Wasserstoff zu versorgen, sondern ihn auch über die entstehenden regionalen und überregionalen Netze an weitere Abnehmer zu verteilen und Hamburg so als Wasserstoff-Hub im Norden zu etablieren.





... 7.

DER DIGITALE HAFEN

Die Digitalisierung sorgt für effizientere und schnellere Abläufe in den Lieferketten rund um den Hafen. Von der Entwicklung eines Digital Port Twins bis zum Einsatz Künstlicher Intelligenz: digitale Technologien sind allgegenwärtig.

Den Schiffsverkehr koordiniert beispielsweise heute in enger Abstimmung mit der Nautischen Zentrale das Hamburg Vessel Coordination Center (HVCC) mit Hilfe digitaler Prozesse effizient und nachhaltig. Kontinuierlich arbeitet das HVCC daran, Akteure zu vernetzen, Informationen zu bündeln und nutzbar zu machen. Im gesamten Hafengebiet sorgen zudem Sensoren und verschiedene Informationssysteme dafür, den Schiffs-, Bahn- und Straßenverkehr intelligent zu vernetzen. Auch behördliche Prozesse, wie die Zollabfertigung, sind heute in weiten Teilen automatisiert. Mit dem Border One Stop Shop (BOSS) wird zudem die gesamte Einfuhrkontrolle in Zukunft an einem Ort gebündelt und kann dadurch effizienter gestaltet werden.

Durch die Erfassung, Verarbeitung und Verknüpfung von immer mehr Daten und Informationen werden die Prozesse im Hafen effizienter und für den Kunden verlässlicher und günstiger. Der Hamburger Hafen ist somit auf dem Weg, zu einem vollständig intelligenten Hafen zu werden, der Kunden und der Umwelt zugutekommt.



HAMBURG, DEIN HAFEN!

Die Akteure im Hamburger Hafen sind sich der Veränderungen der Weltwirtschaft nicht nur bewusst, sie sind Teil des Ganzen und schreiten in vielen Bereichen voran. Damit bietet der Hamburger Hafen optimale Faktoren für den Im- und Export von Waren. Er schafft attraktive Voraussetzungen für Logistikdienstleister und Industrie durch moderne Rahmen- und Arbeitsbedingungen.

Der Hamburger Hafen wird künftig nicht nur zentraler Standort für Warenströme und alternative Energieträger und Treibstoffe; er wird zudem ab dem Jahr 2040 bilanziell klimaneutral sein. Dadurch behauptet er sich als einer der führenden Logistikhubs in Europa, der weiterhin geprägt wird vom Güterumschlag, der Kreuzschifffahrt sowie einer vielfältigen Unternehmenslandschaft aus traditionellen und zukunftsorientierten Betrieben. Innovativen Startups bietet der Standort durch seine Technologieoffenheit den Raum, neue Technologien frühzeitig anzuwenden und unter realen Bedingungen zu erproben.

So bleibt der Hamburger Hafen ein verlässlicher Partner, so wird er Innovationshafen 2040. Und so ist und bleibt er vor allem eins: Hamburg, Dein Hafen!

KONTAKT

Kontaktieren Sie uns gerne für weitere Informationen:

info@portofhamburg.com

+49 40 377090

portofhamburg.com

[in](#) [@](#) [@portofhamburg](#)

Hafen Hamburg Marketing e.V.

Pickhuben 6 – 20457 Hamburg